

Kurzbericht



Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV) | Dortmund U

Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV)

Leonie-Reygers-Terrasse
44137 Dortmund

Tel: +49 231 5024723

info@dortmunder-u.de
<http://www.dortmunder-u.de>

Herzlich willkommen!

„Das Dortmunder U“ ist ein kulturelles Zentrum mit internationaler Ausstrahlung, eine neue Landmarke in der Region und ein Symbol für den Strukturwandel in der Stadt. Es nimmt eine aktive Rolle im Kontext der lokalen und überregionalen Kulturentwicklung wahr. Unter dem Dach der ehemaligen Union-Brauerei arbeiten verschiedene Einrichtungen, die Beiträge zur Kunst und Kultur, Bildung, Wissenschaft und Forschung entwickeln und miteinander verbinden. Das goldene "U" auf dem Kellereihochhaus ist übrigens das Brauerei- und Markenlogo der Dortmunder Union Brauerei.

Im "U" kooperieren u.a. das Museum Ostwall, der Hartware MedienKunstVerein, die UZWEI_Kulturelle Bildung, die Fachhochschule Dortmund, die Technische Universität Dortmund, das european centre for creative economy (ecce) und der Verein Kino im U e.V., der das innogy Forum betreibt.

PRÜFERGEBNIS

für

Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV)

44137 Dortmund, Zertifikats-ID: PA-95-2021



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Februar 2022 – Januar 2025

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV)

Dortmunder U



Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV)

Dortmunder U



Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV)

Dortmunder U



Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV)

Dortmunder U



Dortmunder U (Kino, Museum Ostwall und HMKV)

Dortmunder U

Überblick

- Nahe des Dortmunder Hauptbahnhofes gelegen
- Ehemaliges Gär- und Lagerhochhaus der Dortmunder Union-Brauerei
- Zentrum für Kunst und Kreativität
- Veranstaltungen, Ausstellungen und Kino

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplätze für Menschen mit Behinderung
- Gebäude stufenlos zugänglich
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos oder über Aufzüge erreichbar
- 90 cm Mindestbreite aller Durchgänge/Türen
- WC für Menschen mit Behinderung
- Assistenzhunde willkommen
- Kino mit induktiver Höranlage
- Teilweise Leitsystem mit Bodenindikatoren
- Führungen für Menschen mit Behinderung

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es stehen sieben Parkplätze im Parkhaus für Menschen mit Behinderung zur Verfügung (Stellplatzgröße: 350 cm x 600 cm).
- In 500 m Entfernung befindet sich der Hauptbahnhof Dortmund und die U-Bahn Haltestelle "Westentor" in 150 m Entfernung.
- Der Weg vor dem Eingang ist leicht begeh- und befahrbar.
- Der Zugang zum Gebäude erfolgt stufen- und schwellenlos.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder per Aufzug erreichbar.
- Die Aufzugskabinen sind mind. 110 cm x 140 cm groß (Breite x Tiefe).
- Alle Durchgänge/Türen sind mindestens 90 cm breit.
- Die Kassentresen und Schalter sind teilweise abgesenkt oder es gibt alternative Kommunikationsmöglichkeiten im Sitzen.
- Im Kinosaal gibt es ausgewiesene Rollstuhlplätze. Diese sind stufenlos und mit einer max. Neigung von 6 % erreichbar.
- Die Exponate sind in allen Räumen überwiegend im Stehen und Sitzen sichtbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl
- Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten. Es ist eine Voranmeldung für die Führungen notwendig.
- Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.
- Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung im EG und im 5. OG

- Für die WCs benötigt man einen Euroschlüssel.
- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem WC, dem Waschbecken und der Tür 215 cm x 170 cm;
links neben dem WC 118 cm x 72 cm, rechts 112 cm x 72 cm;
- Beidseitig am WC sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Schnur) vorhanden.
- Es steht eine Klappliege zur Verfügung.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Hörbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Im Kinosaal gibt es eine induktive Höranlage.
- Bei einem akustischen Alarm erscheint im gesamten Gebäude ein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.
- Im Aufzug wird der abgehende Notruf optisch bestätigt. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Die Exponate werden schriftlich vermittelt und fotorealistic dargestellt.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen angeboten.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für blinde Menschen**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Außenweg hat visuell kontrastreiche und taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Die Hausbeschilderung ist in gut lesbarer, kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Im Eingangsbereich sind Glastüren vorhanden. Diese öffnen automatisch. Die Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d. h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg / Raum ragende Gegenstände, vorhanden.
- Es ist teilweise ein Leitsystem mit Bodenindikatoren vorhanden.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

- Bei Treppen sind die Stufen mit nicht visuell kontrastierenden Kanten versehen. Handläufe sind vorhanden.
- Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet. Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt und sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten.
- Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert. Es ist eine Voranmeldung für die Führungen notwendig.
- Es steht ein Audio-Guide zur Verfügung der eigenständig von Menschen mit Sehbehinderung / Blinden bedient werden kann.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Informationen zu den Exponaten werden teilweise in Leichter Sprache bereitgestellt und sind teilweise fotorealistic dargestellt.
- Es werden Führungen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.
- Die Führung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung wird in leichter Sprache gehalten. Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

